

## **PRESSEMITTEILUNG**

*Magdeburg, 1.7.2023*

### **Rollstuhlhandball Deutschland erneut bei Benefizspiel der Allstars dabei**

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums fand am 1. Juli 2023 in der Hermann Gieseler Halle in Magdeburg ein Benefiz Allstar-Game statt. Drei Mannschaften bestehend aus den Stars des Deutschen Handballs, Olympiasiegern, Europa- und Weltmeistern, Champions-League-Siegern und Pokalsiegern sowie den ehemaligen Spielern des SC Magdeburg und des HSV Magdeburg traten vor Ausverkaufter Halle gegeneinander an.

Überraschung und besonderes Highlight der Veranstaltung war das zehnmütiges Rollstuhlhandball-Einlagespiel mit gemischten Mannschaften aus den All-Stars und dem Demo-Team, RSG Blue-Bandits, von Rollstuhlhandball Deutschland. Rollstuhlhandball ist eine Sportart, die innovativ den Handballsport mit dem Sportgerät Sportrollstuhl verbindet und von Menschen jeden Alters und Geschlechts mit und ohne Behinderung gemeinsam gespielt werden kann. Rollstuhlhandball befindet sich derzeit in Deutschland im Aufbau durch das Team von Rollstuhlhandball Deutschland, mit dem Ziel, 2024/25 in den ersten Spielbetrieb zu starten.

Vor über 2000 Zuschauern und einer großartigen Kulisse konnten die Rollstuhlhandballer mit ihrem Können auf ihre Sportart aufmerksam machen und die Zuschauer sichtbar begeistern.

Bei dem Rollstuhlhandballspiel nahmen bekannte Persönlichkeiten wie Joél Abati, Christian Schwarzer und Steffen Weber in den Sportrollstühlen Platz. Abati, der bereits Erfahrungen mit dieser Sportart in Frankreich gesammelt hatte, berichtete von den Herausforderungen, die der Rollstuhlhandball mit sich bringt. "Es ist nicht leicht. Es braucht Kraft und Technik", so Abati. Das stellte auch Christian Schwarzer fest, der sich zwischenzeitlich an den Rollstuhl von Abati hängte, um nicht selbst den Sportrollstuhl anschieben zu müssen. Dies sorgte für viele Lacher auf der Tribüne.

Obwohl der Großteil der All-Stars zum allerersten Mal in einem Sportrollstuhl platznahm, fanden die Spieler sich schnell gut zurecht und hatten viel Spaß am Rollstuhlhandball. Zwar stellte das Bewegen des Sportrollstuhls insbesondere beim Durchdringen der Abwehr eine Herausforderung dar, aber durch ihre Erfahrung und ihr hervorragende Handballverständnis gelang es ihnen dafür umso häufiger die erfahrenen Spielerinnen und Spieler des Demo-Teams von Rollstuhlhandball Deutschland mit großartigen Anspielen zu versorgen und so Torerfolge für ihr Team zu sichern.

Mit einer besonderen Unterstützung auf dem Weg des strukturellen Aufbaus der Sportart in Deutschland überraschten die Veranstalter die Banditen am Ende der Partie. Der Fachbereichsleitung für Rollstuhlhandball vom Deutschen Rollstuhl Sportverband, Dr. Meike Lüder-Zinke, wurde ein Spendencheck über 500€ überreicht. Dr. Lüder-Zinke war völlig überwältigt. „Wir danken Ihnen sehr! Wir freuen uns über die Möglichkeiten, die man uns geboten hat und rufen alle auf uns in unserem Vorhaben zu unterstützen. Die Leidenschaft Handball soll für alle weitergehen können.“

Das Video zur Veranstaltung finden Sie hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=pwuv5FlqcRM>

#### **Pressekontakt**

Rollstuhlhandball Deutschland

Dr. Meike Lüder-Zinke

Karl-Thiele-Weg 17, 30169 Hannover

[info@rollstuhlhandball.de](mailto:info@rollstuhlhandball.de)

[www.rollstuhlhandball.de](http://www.rollstuhlhandball.de)

Bilder:

Bild 1: Allstars Teams mit den Rollstuhlhandballern der RSG Blue Bandits

Bild 2: Allstars und Blue Bandits mit einem Abschlussfoto.

Bild 3: Christian Schwarzer beim Torwurf in der Abwehraktion Florian Förster

Bild 4: Andreas Rojewski beim Torjubel

Bild 5: Übergabe der Spende

Bild 6: Joél Abati und Steffen Weber nach erfolgreichem Tempogegenstoß